

# BALMER & DIXON MANAGEMENT AG

Stockerstrasse 46, CH-8002 Zürich, Schweiz, Tel.: + 41 43 244 86 44, [mail@badix.ch](mailto:mail@badix.ch)



LENA KUTZNER, Sopran

Lena Kutzner begann ihre Karriere als Solistin im Mädchenchor ihrer Heimatstadt Hannover. Hier erhielt sie auch ihre erste musikalische und stimmliche Ausbildung bei Prof. Gudrun Schröfel. Danach folgte ein Gesangsstudium an der Musikhochschule Hannover bei Prof. Carol Richardson-Smith. Derzeit wird sie stimmlich von Romana Noack betreut.

Nach Stationen in Hannover und Braunschweig (Debüts u.a. als *Ännchen*, *Dorabella*, *Hermia*) trat sie 2013 ihr Engagement am Landestheaters Neustrelitz an, wo sie unter anderem als *Nedda* (PAGLIACCI), *Angelina* (LA CENERENTOLA), *Suzuki* (MADAME BUTTERFLY), *Nancy* (F. v. Flotows MARTHA), *Donna Elvira* (DON GIOVANNI) und als *Hänsel* in Humperdincks HÄNSEL UND GRETEL auftrat.

2017 sang Lena Kutzner bei den Wernigeröder Schlossfestspielen die *Margarethe* in Gounods FAUST. Im selben Jahr gewann sie den ersten Preis beim Internationalen Gesangswettbewerb «Adriana Maliponte» in Mailand und wurde vom Landestheater Neustrelitz mit dem Theaterpreis «Verbeugung» ausgezeichnet.

In der Saison 2018/2019 gab Lena Kutzner ihr Hausdebüt am Staatstheater Cottbus als *Donna Elvira* in DON GIOVANNI sowie in der Titelrolle von Paul Linckes Operette FRAU LUNA. Sie übernahm ausserdem den Sopran-Part in Haydns DIE SCHÖPFUNG. In der Spielzeit 2019/2020 folgte ihr Hausdebüt am Theater Chemnitz als *Gerhilde* in Wagners WALKÜRE und in der Kinderoper BEI DER FEUERWEHR WIRD DER KAFFEE KALT als *Telefon* und *Rabe Jakob*.

Die Coronazeit nutzte sie, um ihren Fachwechsel zum Jugendlich-Dramatischen Sopran vorzubereiten, der sich mit dem Engagement am Staatstheater Meiningen manifestierte. Hier debütierte sie als *Senta*, *Elsa* und *Elisabeth* in Wagners DER FLIEGENDE HOLLÄNDER, resp. LOHENGRIN und TANNHÄUSER. Ausserdem sang sie die Titelpartie in SANTA CHIARA von Herzog Ernst II von Sachsen-Coburg und Gotha.

Im Oktober 2022 gab sie ihr Debüt an der Deutschen Oper am Rhein mit der Partie der *Senta* aus DER FLIEGENDE HOLLÄNDER und im Dezember 2022 ihr Debüt am Theater Mönchengladbach in derselben Rolle. Am Theater Lübeck gab sie ihr Debüt mit der Partie der *Elsa* aus LOHENGRIN und sang dieselbe Partie dort ebenfalls im Februar und März 2023. In der Spielzeit 2022/2023 sang sie erneut *Senta* und *Elisabeth* am Staatstheater Meiningen.

Dazu kam ihr Debüt als *Marietta/Marie* in Korngolds DIE TOTE STADT. In der kommenden Spielzeit 2023/2024 wird Lena Kutzner ihre Debüts als *Salome*, als *Ada* in Wagners DIE FEEN und als *Contessa* in LE NOZZE DI FIGARO geben. Dazu kommen Wiederaufnahmen von TANNHÄUSER und LOHENGRIN. Am Theater Lübeck folgt im Januar 2024 ihr Debüt als *Chrysothemis* in Richard Strauss' ELEKTRA sowie 2025 als *Isolde* in Wagners TRISTAN UND ISOLDE.

**Kontakt: Rudolf Balmer**

[balmer@badix.ch](mailto:balmer@badix.ch)

**2023/24**